

# Portrait 2021







*Im Gespräch mit*  
**Pierre Ahlborn**  
*Administrateur délégué  
der Banque de Luxembourg*

Das Jahr 2020 hat die Welt erschüttert. Pierre Ahlborn, Administrateur délégué, erläutert, vor welchen Herausforderungen und Fragen die Banque de Luxembourg nun steht.

**Seit Beginn der COVID-19-Pandemie ist nun schon über ein Jahr vergangen. Welche Lehren ziehen Sie aus dem Jahr 2020, und welche Herausforderungen warten in den kommenden Jahren auf die Banque de Luxembourg?**

Das Jahr 2020 erinnert in manchem an die Ursprünge unserer Bank, die vor 100 Jahren in Luxemburg gegründet wurde – in der Zeit der Spanischen Grippe. Die gegenwärtige Pandemie hat uns die Zerbrechlichkeit des Lebens neu vor Augen gestellt, aber auch die Notwendigkeit, die Zukunft zu gestalten. Wie wir heute sehen, sind die eigentlichen langfristigen Herausforderungen für die Weltgemeinschaft gesellschaftlicher, klimatischer und geostrategischer Art. Auch die Bedrohung der Biodiversität und

der öffentlichen Gesundheit gehören natürlich dazu. Um diesen Herausforderungen zu begegnen, müssen alle Beteiligten ihren Beitrag leisten. Auch die Unternehmen sind aufgefordert, ihre soziale Unternehmensverantwortung zu übernehmen.

Wir sind uns der Verantwortung bewusst, die wir gegenüber allen beteiligten Akteuren haben: gegenüber Kundinnen und Kunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wie auch gegenüber unserem genossenschaftlich strukturierten Aktionär – und nicht zuletzt gegenüber der Gesellschaft, in der wir leben und die uns den Rahmen für unsere Entwicklung bietet. Daher haben wir unsere Roadmap neu definiert und um die Notwendigkeit eines nachhaltigen und verantwortlichen Ansatzes ergänzt. Sie gilt für alle Bereiche unseres Handelns und für sämtliche Geschäftsfelder.

### Welche Vorteile bringt das Ihren Kundinnen und Kunden?

Damit unsere Entwicklung gelingt, müssen wir unseren Kundinnen und Kunden einen Mehrwert bieten. Dazu müssen wir zunächst einmal die Erwartungen der verschiedenen Generationen verstehen. Wir begleiten sie in

allen wichtigen Phasen ihres Lebens. Immer mehr unserer Kundinnen und Kunden fordern, dass bei Finanzgeschäften auch Aspekte der Nachhaltigkeit und der unternehmerischen Gesellschaftsverantwortung (CSR) mitberücksichtigt werden – und zwar in allen Bereichen, von der Kreditvergabe bis zur Vermögensbegleitung.

### Wie kann eine Bank konkret zum Erreichen der CSR-Ziele beitragen?

Als verantwortungsvolle Bank sehen wir unsere Aufgabe seit jeher darin, das materielle und immaterielle Vermögen unserer Kundinnen und Kunden zu schützen und zu mehren. Das ist ein fester Bestandteil unserer DNA und unseres Selbstverständnisses als Bankiers.

Unsere Vermögensverwaltung wird schon immer von den Grundsätzen der Umsicht geleitet. Seit jeher achten wir auf hochwertige Aktiva und striktes Risikomanagement. Die Unterzeichnung der United Nations *Principles for Responsible Investment* (UNPRI) 2017 war für uns ein bewusster Schritt. Im Zuge dessen haben wir unseren Anlage- und Beratungsansatz neu definiert, um unseren Kundinnen und Kunden verantwortliches Vermögensmanagement auf Basis der ESG\*-Kriterien – Umwelt, Gesellschaft und Unternehmensführung – bieten zu können.

Zurzeit bauen wir unser Angebot mit nachhaltigen und verantwortlichen Anlagelösungen weiter aus, so z. B. unsere Vermögensverwaltungsmandate mit sozial verantwortlichen SRI-Fonds. Von unseren Kundinnen und Kunden werden diese Anlagelösungen sehr positiv aufgenommen, zumal sie eine gute Performance bieten und unseren Ansatz bestätigen. Wir sind entschlossen, uns kontinuierlich weiter in diese Richtung zu entwickeln.

*„Unsere hundertjährige Bank hat so manche Krise durchgestanden, indem sie Lösungen gefunden hat, die ihre eigene Resilienz stärken.“*

\* ESG: Environment, Social, Governance

### Haben Sie seit Beginn der Pandemie eine Veränderung der Erwartungen Ihrer Kundinnen und Kunden festgestellt?

Seit Beginn der COVID-19-Pandemie und den Turbulenzen an den Finanzmärkten erleben wir bei unseren Kundinnen und Kunden vermehrt das Bedürfnis nach Kommunikation. Dem wollen wir Rechnung tragen mit verbesserten Möglichkeiten zum Austausch, insbesondere durch den Einsatz neuer Technologien. Dabei kommt der digitalen Sicherheit natürlich die allergrößte Bedeutung zu. Unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Erreichbarkeit und die Kontaktpflege zu ihren Kundinnen und Kunden ein großes Anliegen. Die Erwartungen und Bedürfnisse gerade der jungen Generation noch besser zu integrieren, gehört ebenfalls zu unserem Anspruch als verantwortungsvolle Bank.

### Wie sieht die finanzielle Bilanz der Bank 2020 in diesen turbulenten Zeiten aus?

Vor allem dank der schnellen Umstellung auf Homeoffice ist es unserer Bank gelungen, die Herausforderungen der Krise gut zu bewältigen und ein beachtliches Ergebnis zu erzielen. In Bezug auf die Finanzergebnisse hatten wir trotz der außerordentlichen Rahmenbedingungen ein sehr starkes Vertriebsgeschäft in allen Sparten: sowohl im Privatkundensegment wie auch bei Unternehmen und professionellen Kunden. Unsere guten Verkaufszahlen sind ein Beleg für das Vertrauen, das uns unsere Kundinnen und Kunden entgegenbringen.

Gleichzeitig ist es uns durch die Senkung der Betriebskosten gelungen, unsere allgemeinen Kosten zu kontrollieren. Auch die Risikosituation der Bank hat sich nicht nennenswert verschlechtert. Trotz eines von

der Krise geprägten Jahres fallen unsere Ergebnisse also recht gut aus.

### Wie kann eine Bank Gewinnmaximierung und den Anspruch an gesellschaftliche Unternehmensverantwortung miteinander vereinbaren?

Unser eigentliches Ziel ist es, eine positive Dynamik in Gang zu setzen, die uns den Rahmen für unsere Entwicklung bietet. Unser Ansatz bezieht alle Beteiligten mit ein; in seinem Mittelpunkt stehen die engagierten Männer und Frauen, die unsere Mitarbeiterfamilie bilden. Unser Anspruch ist es, ihnen jederzeit aufmerksam und wertschätzend zu begegnen: bei der Einstellung und Einarbeitung, in der Entwicklung ihrer beruflichen Laufbahn und durch kontinuierliche Schulung – kurz: durch Begleitung in jeder Lebensphase. Diese Wertschätzung steht im Mittelpunkt unserer Unternehmensstrategie. Denn wenn unsere Mitarbeitenden sich in unseren Werten und unserem Unternehmensprojekt wiederfinden, schlägt sich ihr Zugehörigkeitsgefühl umso





4 stärker in ihrem Engagement nieder, was *letztlich* auch der Kundenbeziehung zugutekommt. Damit sichern wir unseren Geschäftserfolg und folglich auch die Zufriedenheit unseres Aktionärs. Seit mehr als 100 Jahren ist dieser Aktionär übrigens immer derselbe geblieben: Unsere Gründungsaktionärin, die CIAL in Straßburg, wurde 1998 von der Crédit Mutuel Alliance Fédérale im Zuge der Privatisierung der französischen Banken übernommen. Zudem hat die Crédit Mutuel als erste Bank in Frankreich das vom französischen Gesetzgeber eingeführte Statut als „Entreprise à Mission“ („Unternehmen mit Auftrag“) übernommen und gilt als bevorzugte Bank der Franzosen.

#### **Und inwieweit kann die Gesellschaft vom Handeln und Erfolg der Banque de Luxembourg profitieren?**

Die „Gesellschaft“, das sind eigentlich mehrere Ebenen: Da sind das Großherzogtum Luxemburg und die Großregion, in der die meisten unserer Mitarbeitenden leben; da ist Europa, die Heimat unserer Kundinnen und Kunden, und da ist schließlich die Erde als Ganzes. Schlussendlich sind alle diese Ebenen miteinander verbunden – das hat uns die Pandemie deutlich vor Augen geführt. Wir interagieren in vielfältiger Weise mit dieser

Gesellschaft: Die Rolle als Bankiers steht im Vordergrund, wo es um die Finanzierung einer nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung geht. Als Vermögensverwalter und Treuhänder für unsere Kunden, aber auch als Kreditgeber sind wir Vermittler an der Schnittstelle bei der Vergabe von Kapital, einem naturgemäß knappem Gut, das aber zum Beispiel bei der Finanzierung des ökologischen Wandels von zentraler Bedeutung ist. Wenn wir Gelder – unsere eigenen und die unserer Kunden – effizient und verantwortlich einsetzen, können wir zu einer besseren Welt beitragen.

#### **Gibt es noch andere Bereiche, in denen Sie einen gesellschaftlichen Beitrag leisten?**

Ja, durchaus, und zwar in ganz unterschiedlichen Formen: Wie die Pandemie gezeigt hat, äußert sich Solidarität innerhalb einer Gesellschaft vor allem durch staatliche Hilfsmaßnahmen und die Umverteilung der Steuerlast. Wir schätzen uns glücklich, dass wir Teil einer Branche sind, die die Herausforderungen der Krise – insbesondere durch die Umstellung auf



*„Als verantwortungsvolle Bank haben wir das Ziel, an der gesellschaftlichen Transformation mitzuwirken. Wir wollen kontinuierlich besser werden, um unserem Auftrag in vollem Umfang gerecht zu werden.“*

Homeoffice – bewältigen und ein positives Geschäftsergebnis erzielen konnte. So tragen wir durch die Entrichtung verschiedener Arten von Steuern zum Gemeinwohl bei. Dabei sind wir jedoch nie stehen geblieben. Vielmehr sind wir seit langem unter anderem in der Kulturförderung und im sozialen und humanitären Bereich als Mäzene aktiv. Unsere solidarischen Projekte nenne ich nicht ohne Stolz. Das ist das, was ich mit positiver Dynamik meine.

**Die Pandemie hat den technologischen Fortschritt auf überraschende Weise beschleunigt. Wo steht die Bank auf diesem Gebiet?**

Als kurzfristige Folge werden wir die Auswirkungen der Pandemie zunächst einmal gründlich analysieren. Vor allen Dingen werden wir unsere Unternehmer- und Unternehmenskunden weiter unterstützen und ihnen helfen, die großen Herausforderungen dieser Zeit zu bewältigen. In vielen Fällen hat die Pandemie als unerwarteter Beschleuniger von Tendenzen gewirkt, die bereits zuvor präsent waren. Unsere Volkswirtschaften stehen wahrscheinlich vor einem außerordentlichen Transformationsprozess und einem Produktivitätsschub, der die Grundlage

für jede Schaffung von Wohlstand bildet. Wir werden auch sehen, dass wir erst am Anfang der Digitalisierung stehen. In den kommenden Jahren wird sie unsere Art zu leben und zu arbeiten grundlegend, dauerhaft und auf allen Ebenen verändern. Dank unseres Investitionskreditgeschäfts können wir unseren Kunden helfen, hier wichtige Schritte in die Zukunft zu gehen. Auch durch die Neukalibrierung unserer eigenen Investitionsprogramme hoffen wir, unsere Servicequalität wie auch unsere Effizienz zu steigern und gleichzeitig unseren Verbrauch an Energie und Verbrauchsgütern zu senken.

**Wo liegen Ihre Prioritäten für die kommenden Jahre?**

In einer Welt des rasanten Wandels sind unsere Prioritäten klar definiert: Wir wollen Vorreiter in den Bereichen SRI und CSR\* werden, d. h. dem sozial verantwortlichen Investieren und der unternehmerischen Gesellschaftsverantwortung. Als Unternehmen richten wir unser gesamtes Handeln am Dienst und Nutzen für die beteiligten Akteure aus. Gleichzeitig wollen wir an der Lösung der Probleme mitwirken, die uns alle betreffen.

**Unsere Erde ist ein Ökosystem, in dem alles miteinander zusammenhängt: Niemand, kein Unternehmen, kein Staat kann die enormen Herausforderungen, vor denen die gesamte Menschheit heute steht, allein bewältigen. Nur das gemeinsame Handeln, das heißt die Summe aller einzelnen Schritte, wird uns ermöglichen, die Bedrohung in neue Möglichkeiten zu verwandeln. Wir alle sind als Akteure für diese Veränderung mitverantwortlich.**

\* SRI: Social Responsible Investing  
 CSR: Corporate Social Responsibility



**1** Mrd. €

EIGENKAPITAL



**304** Mio. €

KONSOLIDIERTE  
OPERATIVE ERTRÄGE

**23,71** %

SOLVABILITÄTSKOEFFIZIENT



**65** Mio. €

KONSOLIDIERTER  
NETTOGEWINN

**124,3** %

LIQUIDITÄTSKOEFFIZIENT



78 Mrd. €

KUNDENDEPOTS, DAVON

12 Mrd. €

LIQUIDITÄT

66 Mrd. €

WERTPAPIERE



3 Mrd. €

KREDITE AN KUNDEN



*Unsere  
Kunden*

Unsere Kundinnen und Kunden haben unterschiedlichste und jeweils eigene Erwartungen. Daher bieten wir Ihnen innovative und an ihre Bedürfnisse angepasste Lösungen.

10



*Privatkunden*

16



*Unternehmen  
und Unternehmer*

18



*Professionelle  
Kunden*



*Privatkunden*

# Persönlicher Ansatz, kontinuierlicher Dialog

**A**n Angesichts der Unsicherheit auf den Finanzmärkten ist qualifizierte Beratung wichtiger denn je. Wir gehen auf die Erwartungen unserer Kundinnen und Kunden ein und **begleiten sie überall dort, wo es um Schutz, Verwaltung und Weitergabe ihres Vermögens geht**. Für Fragestellungen, die verschiedene Rechtsordnungen berühren können, bieten wir kompetente Lösungen.

Unser anspruchsvoller und verantwortlicher Ansatz ist in **eine langfristige Strategie eingebettet**. Er gründet auf einer Strategie der Risikokontrolle und setzt auf Kapitalschutz sowie langfristig regelmäßige Wertentwicklung. Vor dem Hintergrund wiederkehrender Krisen basiert unsere Investmentmethodik auf einfachen und konsequent umgesetzten Prinzipien.

Neben der Qualität unseres Anlagemanagements schätzen unsere Kundinnen und Kunden das **globale und individuelle Vermögensverwaltungsangebot** und die langfristig ausgerichtete Begleitung durch stabile Arbeiterteams.

Wir bieten ihnen **internationale Kompetenz** und spezifische länderübergreifende Leistungen, ob im Bereich der Family Governance oder bei der Strukturierung von Vermögen.

Zusätzlich zu den Finanzkriterien berücksichtigen wir auch **Kriterien der unternehmerischen Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt** und bieten maßgeschneiderte SRI-Portfolios, die finanzielle Performance mit positiver sozialer und ökologischer Wirkung verbinden.

**„Die Begleitung unserer Kundinnen und Kunden in der komplexen Welt von heute und die Bereitstellung von persönlichen Lösungen sind die Kernelemente unseres Metiers als Bankiers.“**

*Luc Rodesch*

Leiter Private Banking



## *Privatkunden*

### Zuhören, um die Weitergabe optimal vorzubereiten

12

Wir wissen, dass ein Vermögen mehr ist als die Summe von Vermögenswerten oder materiellen Gütern. Jede Vermögensweitergabe ist so einmalig wie die Familie, in der sie stattfindet. Oft verbinden sich mit ihr viele Fragen. **Wir nehmen uns die Zeit, unseren Kundinnen und Kunden zuzuhören**, sie wirklich kennenzulernen und zu verstehen. Unsere interdisziplinär aufgestellten Expertenteams helfen ihnen, die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Wir begleiten unsere Kunden auch in ihrem Wunsch, **gemeinnützige Initiativen zu unterstützen**. In einem ersten Schritt helfen wir ihnen zu definieren, welche Erwartungen und Ziele sie mit ihrem Projekt verbinden und welche Mittel sie dafür einsetzen möchten. Anschließend unterstützen wir sie beim Aufbau einer geeigneten Struktur, die den langfristigen Erfolg des Projekts gewährleistet, ebenso wie bei der Verwaltung der Gelder.

### *Dienstleistungen in der Vermögensverwaltung*

- Begleitung bei der Vorbereitung der Weitergabe von Immobilien- oder Finanzanlagen
- Beratung in Bezug auf Familienführung und -dynamik („Governance“)
- *Family Office Services*
- Begleitung bei der Umsetzung philanthropischer Projekte

## Maßgeschneiderte Finanzierungsangebote

Wir gehören zu den wenigen Vermögensverwaltungsspezialisten, die ihren Kundinnen und Kunden auch umfassende Finanzierungslösungen anbieten: vom klassischen Kredit bis hin zu komplexen Finanzierungen.

Für private, professionelle oder unternehmerische Projekte suchen unsere Spezialisten die **Lösung, die am besten an die Bedürfnisse unserer Kunden, an ihre Situation und ihre Ziele angepasst ist**: vom Lombardkredit bis hin zur Finanzierung von Immobilien zur eigenen Nutzung oder Vermietung.

Wir stehen im Dienst einer internationalen und vielfältigen Klientel, von Unternehmern, Freiberuflern, kleinen und mittleren Unternehmen, Gewerbetreibenden der Immobilienbranche, Industrieunternehmen und unabhängigen Vermögensverwaltern.

Dank der Solidität unserer Bilanz und unserer finanztechnischen, juristischen und technischen Kompetenz können wir **kurz- und mittelfristige Finanzierungslösungen anbieten, die passgenau auf die individuellen Bedürfnisse des Kunden zugeschnitten sind**.

13

### *Unsere Finanzierungsangebote*

- Für Privatkunden: Hypothekenkredite, Lombardkredite, Kreditlinien, Privatkredite
- Für Unternehmen: Investitionskredite aller Art, Kreditlinien, Leasing, Ausrüstungskredite etc.
- Bankgarantien aller Art
- Maßgeschneiderte Finanzierungslösungen für spezielle Zwecke
- Konsortialkredite, Unternehmenübertragungen etc.



## Privatkunden

# Langjährige Erfahrung in der Vermögensverwaltung

14

Für Kundinnen und Kunden, die langfristige Performance und Gelassenheit verbinden wollen, bietet die Banque de Luxembourg **eine breite Palette an Vermögensverwaltungslösungen mit Mandat**. Indem sie die Portfolioverwaltung an die Expertinnen und Experten der Bank delegieren, wird ihnen die tägliche Sorge um die Verwaltung ihrer Anlagen abgenommen. Durch **aktives Management und disziplinierte Wertpapierauswahl** bietet die Vermögensverwaltung mit Mandat Kunden die Möglichkeit, Kapital entsprechend ihrer Performanceerwartung und Risikosensibilität langfristig gewinnbringend anzulegen.

Unsere Vermögensverwaltung umfasst wahlweise hauseigene Fonds der Banque de Luxembourg, Direktanlagen, sozial verantwortliche Anlagen oder Fonds anderer Anbieter. In ihnen kombinieren wir die wichtigsten Anlageklassen nach Regionen oder Wirtschaftssektoren.

Zusätzlich zur Vermögensverwaltung mit Mandat betreuen unsere Expertinnen und Experten des Bereichs Private Banking Investments speziellere Fragestellungen, bieten maßgeschneiderte Beratungsleistungen oder entwickeln alternative Anlagelösungen wie z. B. *Private Equity*.

## Unsere Vermögensverwaltung

- Vermögensverwaltung mit Mandat
- Anlagebegleitung und -beratung

## Unser Angebot im Asset Management

Mit **BLI - Banque de Luxembourg Investments**, der Verwaltungsgesellschaft der Banque de Luxembourg, bieten wir unseren Kundinnen und Kunden Kompetenz im Investmentmanagement, die sich seit über 25 Jahren bewährt hat. Abgedeckt werden die Bereiche Aktien, Anleihen und Multi-Management, die darauf abzielen, durch Diversifizierung in verschiedene Anlageklassen vordefinierte Renditeziele zu erreichen.

Unsere Kompetenz basiert auf den Kerngrundsätzen: **aktives Management, langfristiger Horizont** und **Suche nach Qualitätspapieren mit angemessenem Preis** Mit der Unterzeichnung der United Nations *Principles for Responsible Investments* UNPRI) im Jahr 2017 hat BLI - Banque de Luxembourg Investments sein Engagement formalisiert und sich verpflichtet, neben den finanziellen Kriterien auch die sogenannten ESG-Kriterien (Umwelt, Gesellschaft, Unternehmensführung) in den Prozess der Wertpapierauswahl einfließen zu lassen.

Unsere Beraterinnen und Berater sind von Luxemburg aus tätig und haben sich auf das Research hochwertiger Anlagen weltweit spezialisiert. Wir verwalten eine Palette von über 30 Investmentfonds, deren Gesamtvolumen zum 31. Dezember 2020 bei über 13,5 Milliarden Euro lag.

Durch unsere Marke **Conventum TPS**, einer spezialisierten Verwaltungsgesellschaft für OGAW und alternative Investmentfonds, bieten wir Fondsinhibitoren, die keine eigene Verwaltungsgesellschaft in Luxemburg haben, alle Leistungen rund um die Auflegung, das Management und die Verwaltung von Fonds. Unsere Kunden können sich so auf ihr Kerngeschäft konzentrieren: die Vermögensverwaltung, die Betreuung ihrer Kunden und die Geschäftsentwicklung.

15

### Unser Ansatz

- Aktien: Wir investieren mit unternehmerischem Ansatz. Bei der Auswahl der Unternehmen steht nicht die Suche nach kurzfristigen Anlagechancen im Vordergrund, sondern die Beteiligung und langfristige Begleitung des Unternehmenswachstums.
- Anleihen: Wir suchen nach globalen Emittenten, die eine positive Dynamik (Stabilisierung oder Verbesserung der Qualität) aufweisen und sinkende Verschuldungskosten für sich nutzen.
- Multi-Management: Wir bauen Portfolios mit attraktivem Risiko/Rendite-Profil über einen gesamten Konjunkturzyklus auf.



*Unternehmen und  
Unternehmer*

# Wir üben unser Metier im Stil eines Privatbankiers aus.

Als bevorzugte Bank der luxemburgischen Wirtschaft haben wir ein Angebot speziell für Familienunternehmen und kleine und mittlere Betriebe sowie für Unternehmen der Immobilienbranche entwickelt.

Weil ein Unternehmen Mittel für sein Wachstum benötigt, **bieten unsere Finanzierungsexperten maßgeschneiderte Lösungen**, um die Entwicklung von Unternehmen zu begleiten.

Über Finanzierungsleistungen hinaus verfügen wir über **anerkannte Kompetenz im Bereich der Unternehmensweitergabe**: Dazu gehört die Weitergabe innerhalb einer Familie ebenso wie andere Formen der Kontinuitätssicherung wie z. B. die Beteiligungsübernahme durch Führungskräfte, das Eingehen von Partnerschaften mit anderen Unternehmen oder die Übernahme durch institutionelle Investoren.

Unserer Überzeugung nach geht es bei der Weitergabe eines Familienunternehmens sowohl um die Begleitung der aktuellen Führungsgeneration wie auch der Nachfolgenergeneration.

Besondere Kompetenz haben wir bei der Vorbereitung von Weitergabeprozessen und der Integration der **Nachfolgenergeneration** ins Unternehmen erworben. Seit mehr als zehn Jahren bieten wir hierzu zwei spezielle Programme: die **Sommerakademie** und das **Family Business Junior Executive Program**.

Als verantwortungsvolle Bank ist es uns schließlich ein Anliegen, die **Gesellschaftsverantwortung (CSR) von Unternehmen** zu unterstützen. Dazu bieten wir spezielle Finanzierungen, fördern die Philanthropie und das Engagement aller Beteiligten und sensibilisieren für CSR-Themen.

**„Wir begleiten unsere Kundinnen und Kunden in ihren unternehmerischen und privaten Projekten – von den täglichen Bankgeschäften bis hin zur Weitergabe ihres Vermögens.“**

*Philippe Depoorter*

Leiter Unternehmen und Unternehmer

17

## Unser Angebot

- Finanzierungslösungen zur Begleitung der Unternehmensentwicklung: Finanzierung der Entwicklung und nachhaltigen Sicherung des Unternehmens sowie von Digitalisierung und Innovation, Finanzierung des Umlaufvermögens, von innerem und äußerem Wachstum sowie von Immobilienprojekten, Finanzleasing und Ausstellung von Bankgarantien
- Maßgeschneiderte Anlagelösungen zum Management freier Cashflows
- Verwaltung der Kapitalflüsse im alltäglichen Geschäftsbetrieb
- Begleitung der einzelnen Phasen einer Vermögensweitergabe



*Professionelle  
Kunden*

# Leistungen mit Mehrwert

In einem von starkem Wettbewerb und strikter Reglementierung gekennzeichneten Umfeld sind wir bevorzugter Partner für kleine („Boutique“-) Vermögensverwalter, die sich auf das Management von liquiden oder illiquiden Aktiva spezialisiert haben, wie auch für externe Vermögensverwalter und Versicherungen.

Die Mehrheit unserer Kunden ist in einem europäischen Land beheimatet und reguliert. Wir sind tätig für Manager von **OGAW** (UCITS) wie von **Private-Equity-** oder **Private-Debt-Fonds** (einschließlich Mikrofinanz- und Infrastrukturfonds) oder **Immobilienfonds**; dabei nimmt der Anteil der Anlagen mit Berücksichtigung von ESG-Kriterien deutlich zu.

Unsere Kunden nutzen Lösungen, die passgenau auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten werden: von der Konzeption des Projekts bis zur Auflegung des Fonds.

Wir bieten Serviceleistungen mit hohem Mehrwert und zu wettbewerbsfähigem Preis, die wir hausintern oder in einer offenen Architektur in Kooperation mit erstklassigen Partnern erbringen. Unsere Teams sind mehrsprachig und multikulturell und bieten unseren Kundinnen und Kunden ein hohes Maß an menschlicher Expertise wie auch maximale betriebliche Effizienz. Auf diese Weise ermöglichen sie ihnen, sich ganz auf ihr Kerngeschäft zu konzentrieren: auf die Vermögensverwaltung, die Kundenbeziehung und den Vertrieb.

**„Wir pflegen unsere Positionierung als Nischenakteur und bevorzugter Bankpartner.“**

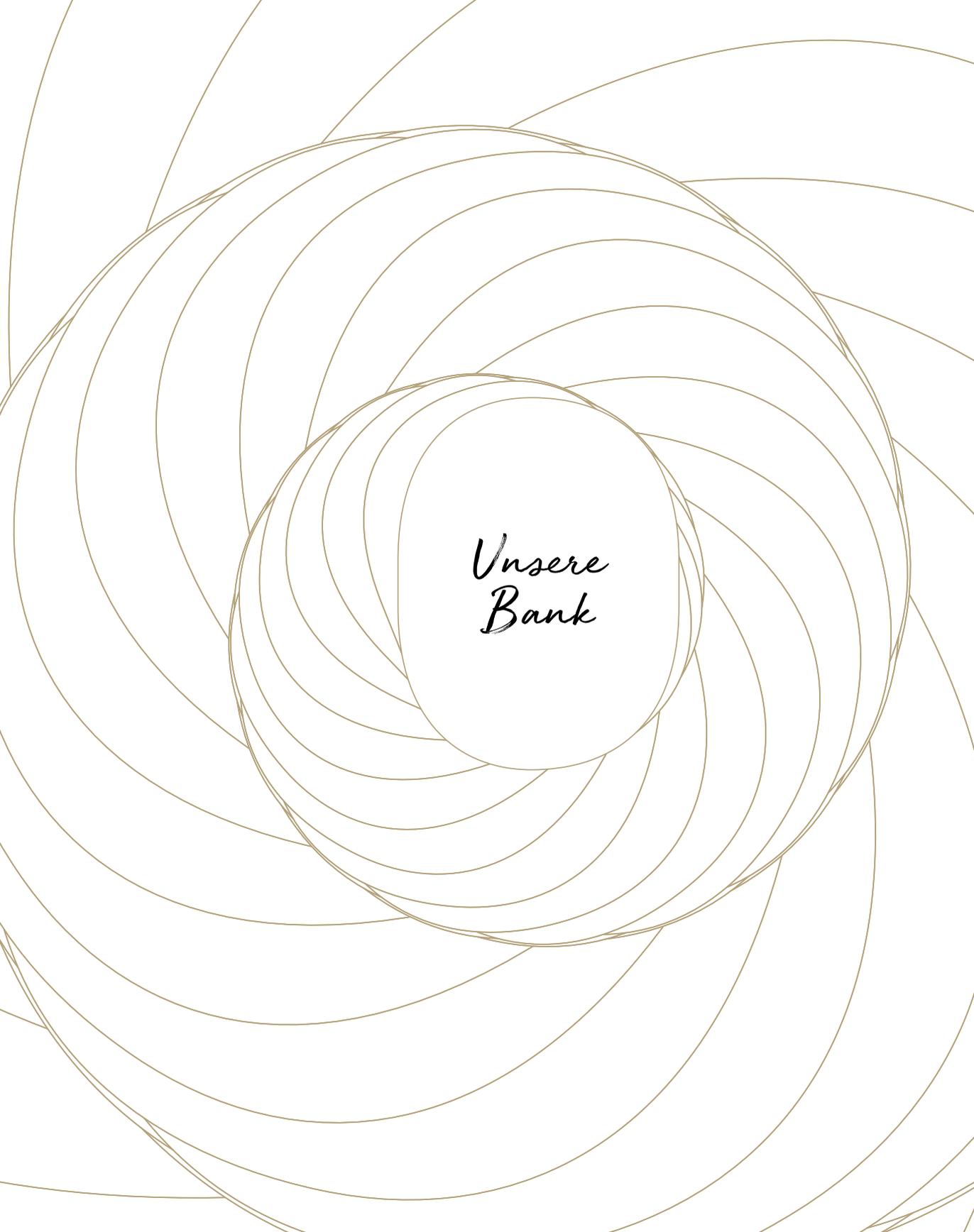
*Fernand Reiners*

Leiter Professional Banking

19

## Unser Angebot

- Unterstützung bei der Auflegung und Markteinführung von Investmentfonds
- Leistungen als Verwahrstelle für Investmentfonds mit liquiden Vermögenswerten und für alternative Investmentfonds
- Leistungen als Verwahrstelle für Portfolios von privaten Kunden oder Versicherungen, die von unabhängigen Vermögensverwaltern verwaltet werden
- Domizilierungsdienste und Leistungen einer Verwaltungsgesellschaft
- Partnerschaften mit Dienstleistern für Fondsverwaltung und -buchhaltung, Bewertung und Reporting
- Bevorzugter Zugang zu unserem Handelssaal



*Unsere  
Bank*



# Eine engagierte und verantwortliche Bank

Wir wollen Wert schaffen für das Vermögen unserer Kundinnen und Kunden wie auch für die Gesellschaft. Dies spiegelt sich auch darin, wie aufmerksam und verantwortlich wir unser Metier gegenüber allen Beteiligten betreiben: Als führendes, seit über 100 Jahren tätiges Bankhaus in Luxemburg sind wir uns unserer Verantwortung ebenso bewusst wie unserer Rolle in der Gesellschaft.

Gesellschaftliche Unternehmensverantwortung ist integraler Bestandteil unserer Strategie, unseres Wesens und Handelns. Sie ist ein wesentlicher Faktor für dauerhaften Bestand und eine hervorragende Chance für Innovation. Unser Ziel ist es, zur nachhaltigen Entwicklung beizutragen, indem wir Finanzperformance und gesellschaftlichen, sozialen und ökologischen Anspruch miteinander verbinden.

Zur Verwirklichung unserer Ziele haben wir 2020 unsere CSR-Strategie für die kommenden fünf Jahre auf den Weg gebracht. Dabei wurden vier Hauptachsen als Schwerpunkt unseres Engagements definiert:

**„Im Zentrum unserer DNA steht unser Ansatz der Corporate Social Responsibility (CSR), einer Vision von unternehmerischer Verantwortung, die alle Beteiligten eint.“**

*Georges Heinrich*

Secrétaire Général und Koordinator des CSR-Ausschusses



## Begleitung des ökologischen, sozialen und gesellschaftlichen Wandels

Als engagierter Akteur im Wirtschaftsleben begleiten wir unsere Kundinnen und Kunden mit einem verantwortungsvollen Ansatz bei ihren Anlagen und kombinieren finanzielle Performance mit gesellschaftlicher und ökologischer Wirkung.

Unser spezielles Vermögensverwaltungsangebot bietet eine nachhaltige und verantwortliche Form der Vermögensverwaltung mit der Anlage in unterschiedliche Finanzinstrumente, die ESG-Kriterien berücksichtigen, aber auch den Nachhaltigkeitsfonds BL-Sustainable Horizon.

Unser Engagement im luxemburgischen Wirtschaftsgefüge spiegelt sich auch in unserer Unterstützung von Unternehmerinnen und Unternehmern im Großherzogtum wider, die wir bei der Finanzierung ihrer Projekte wie auch bei der Verwaltung, Entwicklung und nachhaltigen Sicherung ihres beruflichen Vermögens begleiten. Unserer Tradition als Mäzene treu bleibend, unterstützen wir Partnerschaften und ehrenamtliches Engagement.



## Wertschätzende und langfristige Beziehungen zu unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

Wir sind ein aufmerksames Bankhaus, in dem der wertschätzende Umgang miteinander gepflegt wird. Auch die auf Dauer angelegte Beziehung zu unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist eine der Säulen unserer CSR-Strategie. Unser Anspruch ist es, ihre Kompetenzen fortlaufend weiter zu entwickeln, Diversität und Chancengleichheit zu fördern, das Zugehörigkeitsgefühl vor allem der jungen Generation zu stärken und das Wohlergehen unserer Mitarbeitenden zu garantieren.



BESCHÄFTIGTE

1.012



VERTEILUNG  
FRAUEN MÄNNER

46 % 54 %



NATIONALITÄTEN

22



DURCHSCHNITTSALTER

43 Jahre



FORTBILDUNG  
(IN STUNDEN)

13.110



DURCHSCHNITTLICHE  
ZUGEHÖRIGKEIT ZUR BANK

13 Jahre

Zahlen zum 31.12.2020

95 %

DER VERBRAUCHTEN  
ENERGIE STAMMT  
AUS ÖKOSTROM



SENKUNG DES  
ENERGIEVERBRAUCHS

Seit 2018\*  
Verbrauch an  
Strom -7 %  
Papier -16 %

QUALITÄTSLABEL  
FÜR UNSER INTERNES  
ABFALLMANAGEMENT



MEHRWEG STATT  
EINWEGPLASTIK



FÖRDERUNG DER MOBILITÄT  
(E-Bikes, Elektrofahrzeuge,  
Ladestationen)

## Verkleinerung unseres ökologischen Fußabdrucks

Wie jedes Unternehmen hat auch unser Geschäft Auswirkungen auf die Umwelt. Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst und verfolgen seit etwa zehn Jahren eine Politik der konsequenten Verringerung unseres ökologischen Fußabdrucks, mit den vier Zielen Reduktion der Emissionen, Senkung des Energieverbrauchs, Management von Abfällen, Wertstoffen und Verbrauchsgütern sowie Bewertung der Praxis unserer Zulieferer.

## Führung nach ethischen Prinzipien mit dem Grundsatz der Transparenz

Das Renommee der Banque de Luxembourg basiert auf unserer soliden Unternehmensführung und einer starken Identifikation mit gesetzlichen, aufsichtsrechtlichen und berufsethischen Anforderungen. Wir achten auf die strikte Einhaltung der geltenden Bestimmungen, vor allem durch effiziente Organisationsstrukturen und strenge Verfahren und Kontrollen. In dem anhaltenden Bemühen, den Erfolg unseres Geschäfts langfristig zu sichern, setzen wir zudem die Grundsätze einer transparenten Kommunikation um, achten auf eine von Diversität geprägte Zusammensetzung unserer Entscheidungsgremien wie auch auf partizipative Unternehmensführung.

\* im Vergleich zu den Jahren 2018 und 2019

# An Ihrer Seite

Um unsere Kunden in allen Phasen ihres Lebens zu begleiten, arbeiten unsere interdisziplinären Mitarbeiterteams zusammen mit einer engagierten und verantwortungsvollen Geschäftsführung.



24

## 1 UNTERNEHMENSFÜHRUNG

Von links nach rechts: **Pierre Ahlborn**, Administrateur délégué, **Viviane Clauss**, Leiterin Business Development, Marketing & Communication, **Christophe Liebertz**, Leiter Legal, **Georges Heinrich**, General Secretary, **Anne-Lise Freson**, Leiterin Internal Audit

## 2 PRIVATKUNDEN

Von links nach rechts: **Nicolas Neve**, Leiter Key Family Accounts, **Marc Schrauben**, Leiter Planning & Project Management, **Damien Petit**, Sales Director, Private Banking Belgien, Frankreich und International, Leiter Private Banking Investments und Private Banking Credits, **Luc Rodesch**, Mitglied der Geschäftsführung – Private Banking, **David Schmidt**, Leiter der Niederlassung Belgien, **Danielle Goedert**, Sales Director, Private Banking Luxemburg und Deutschland



3



4

### 3 UNTERNEHMEN UND UNTERNEHMER

von links nach rechts: **Philippe Depoorter**, Mitglied der Geschäftsführung – Unternehmen & Unternehmer, **Anne Goedert**, Beraterin Family Practice, **Pit Linster**, Berater Unternehmenskunden, **Charles Sunnen**, Berater Unternehmenkunden, **Maurice Gillen**, Projektleiter

### 4 PROFESSIONELLE KUNDEN

Von links nach rechts: **Fernand Reiners**, Mitglied der Geschäftsführung – Professional Banking, **Nico Thill**, Leiter Investment Fund Services, **Lucienne Andring**, stellvertretende Leiterin Business Development, **Vincent Willem**, Leiter Depository Control, **Jean Demuth**, Leiter Independent Investor Services, **Florence Winfield**, stellvertretende Leiterin Investment Fund Services



26



**5 ORGANISATION UND OPERATIONS**

Von links nach rechts: **Fabien Heilbronn**, Leiter Operations, **Régis Heil**, Leiter Facility Management, **Stéphane Gérard**, Leiter Production IT, **Romain Weiler**, Mitglied der Geschäftsführung – Organisation, IT, Finance & Operations, **Christian Haltern**, Leiter Organisation, **Stéphane Bouvy**, Leiter Finance, **Loïc Marziou**, Leiter Digital Transformation, **Jean-Claude Maas**, Leiter Robotics

**6 BLI - BANQUE DE LUXEMBOURG INVESTMENTS**

Von links nach rechts: **Guy Wagner**, Managing Director, **Dieter Hein**, Leiter Compliance, **Fanny Noseffi**, Leiterin Multi-Management, **Cédric Lenoble**, Chief Operating Officer, **Georges Engel**, Leiter Risk Management & Oversight, **Michèle Biel**, Leiterin Conventum TPS



## 7 MÄRKTE UND FINANZIERUNGEN

Von links nach rechts: **Benoît Elvinger**, Mitglied der Geschäftsführung – Handelssaal und Finanzierungen, **Pascal Losch**, Koordination Kredite, **Franck Heinen**, Leiter Treasury & Forex Desk



## 8 COMPLIANCE UND RISIKOMANAGEMENT

Von links nach rechts: **Etienne Planchard**, Mitglied der Geschäftsführung – Risikomanagement und Compliance, **Patrick Felten**, Leiter Risk Management, **Sylvie Rémont**, Leiterin Compliance



## 9 MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

Von links nach rechts: **Anne Levy**, Talent Acquisition Manager, **Sylvie Michel**, Leiterin HR Advisory & Solutions, **Benjamin Fréteur**, HR Business Partner, **Florence Navarro**, Leiterin Total Reward & HR Services, **Nicole Dochen**, Mitglied der Geschäftsführung – Talente, Diversität und Arbeitsmodelle

# Meilensteine unserer Geschichte



1920

Die **Banque d'Alsace et de Lorraine (BAL)**, aus der später die Banque de Luxembourg hervorgehen wird, eröffnet ihre erste Filiale in Luxemburg.



Ambroise Jacques und Marie-Eugène Mathieu gründen die **Banque Mathieu Frères**, einen der Grundpfeiler der Banque de Luxembourg.

1937



1969

Die **CIAL** wird **Aktionärin der Banque Mathieu Frères**, um ihr Privatbankgeschäft auszubauen, und übernimmt 30,2% des Kapitals.

1945

Die **CIAL Luxembourg, Crédit Industriel d'Alsace et de Lorraine**, die zweite Säule der Banque de Luxembourg, öffnet nach dem Zweiten Weltkrieg wieder ihre Türen.

1978

Die **Banque Mathieu Frères** ändert ihren Namen in **Banque de Luxembourg**.



1990

In den 1990er Jahren baut die Bank ihr Geschäft für institutionelle Kunden aus.



2005

Gründung von Banque de Luxembourg Fund Research & Asset Management, später umbenannt in BLI - Banque de Luxembourg Investments, die Vermögensverwaltungsgesellschaft der Banque de Luxembourg.

2010

Eröffnung von Servicezentren für private Kundinnen und Kunden in Belgien.

29



1998

Die CIC-Gruppe, zu der die Banque de Luxembourg nun gehört, wird vom Crédit Mutuel Centre Est Europe übernommen und bildet seither die CM-CIC-Gruppe.



2020

Die Banque de Luxembourg begeht ihren hundertsten Geburtstag.

# Unsere Entscheidungsgremien

## VERWALTUNGSRAT

### Präsident

**Philippe Vidal**, Directeur Général  
Adjoint CIC, Paris

### Vice-Président

**Daniel Baal**,  
Directeur Général  
Crédit Mutuel Alliance Fédérale,  
Straßburg

### Administrateur délégué

**Pierre Ahlborn**,  
Luxemburg

### Administrateurs

**Jacques Delvaux**,  
Rechtsanwalt, Luxemburg

**Carine Feipel**,  
Rechtsanwältin, Luxemburg

**Philippe Hoss**, Rechtsanwalt, Luxemburg

**Georges M. Lentz Jr.**, Administrateur  
délégué, Brasserie Nationale, Luxemburg

**Thomas K. Müller**, CEO, CIC-Suisse

### Philippe Neyrand,

Directeur CIC Grands Comptes, Paris

### Pit Reckinger,

Rechtsanwalt, Luxemburg

### Charles Ruggieri,

Président, Batipart Invest, Luxemburg

### Benoît Elvinger,

Secrétaire du Conseil d'Administration,  
Luxemburg

### Présidents honoraires

**Robert Reckinger**, Luxemburg

**Jean Weber**, Le Plan-de-la-Tour

### Administrateurs Honoraires

**Dr. Ekkehard Storck**,  
Vice-Président honoraire, Berlin

**Camille Diederich**, Luxemburg

**Paul Leesch**, Luxemburg

## GESCHÄFTSFÜHRUNG

**Pierre Ahlborn**,  
Administrateur délégué

**Philippe Depoorter**,  
Unternehmen & Unternehmer

**Nicole Dochen**,  
Talente, Diversität & Arbeitsmodelle

**Benoît Elvinger**,  
Handelssaal & Finanzierungen

**Etienne Planchard**,  
Risikomanagement & Compliance

**Fernand Reiners**,  
Professional Clients

**Luc Rodesch**, Privatkunden

**Romain Weiler**,  
Organisation & IT, Finance &  
Operations

**Georges Heinrich**,  
Secrétaire Général

# Unser Aktionär



Die Banque de Luxembourg ist eine Tochtergesellschaft der Crédit Mutuel Alliance Fédérale, über die Crédit Industriel et Commercial (CIC), die 100 % des Geschäftskapitals der Bank hält. Über ihr Netzwerk und ihre spezialisierten Tochtergesellschaften in Frankreich und Europa bietet die Crédit Mutuel Alliance Fédérale ein umfassendes Leistungsangebot an Beratung und Vermögensverwaltung im Privatkundensegment sowie Vermögensverwaltung und Depotbankdienste für professionelle und institutionelle Anleger.

Ihre Stärke beruht auf einer Kombination verschiedener Faktoren: ihrer kooperativen und genossenschaftlichen Struktur, einer Politik der Diversifizierung von Produkten und Dienstleistungen sowie dem dezentralen Geschäftsmodell.

Standard & Poor's bewertet die Crédit Mutuel Alliance Fédérale mit „A“, Moody's mit „Aa3“ und Fitch mit „AA-“. Damit zählt sie nach wie vor zu den Banken mit der besten Bewertung in Frankreich und in Europa.

Das Jahr 2020 markiert das zweite Jahr der Umsetzung des Strategieplans „ensemble#nouveaumonde“, der die Ausrichtung und die Ziele für die Crédit Mutuel Alliance Fédérale für die Jahre 2019 bis 2023 festlegt. Angesichts eines Umfelds, das von Unsicherheit und den gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Folgen der Pandemie geprägt ist, hat die Gruppe gemeinschaftlich beschlossen, ihr Handeln auf die drei vorrangigen Säulen des Strategieplans zu legen: Kundenbeziehung, Engagement und technologische Innovation. Zudem wird der Plan um die vierte Säule der finanziellen Solidität ergänzt, um die Grundlagen fest zu verankern, die das Vertrauen von Kundinnen und Kunden wie auch der Aktionärinnen und Aktionäre sichern.

Im Jahr 2020 erzielte die Crédit Mutuel Alliance Fédérale ein Nettoergebnis von 2.595 Mio. Euro. Dank hochwertiger und solider Vermögenswerte verfügt sie über ein Eigenkapital in Höhe von 49,6 Milliarden Euro und weist einen Solvabilitätskoeffizienten von 17,8 % auf.

Die Banque de Luxembourg ist ein wichtiger Bestandteil der spezialisierten Unternehmen der Gruppe, insbesondere an der Seite der CIC Banque Privée, der Banque CIC (Suisse) und der Banque Transatlantique.

# Unsere Geschäftsstellen



## LUXEMBURG

[www.banquedeluxembourg.com](http://www.banquedeluxembourg.com)

14, Boulevard Royal  
L-2449 Luxembourg

55, Rue des Scillas  
L-2529 Luxembourg-Howald

Tel.: (+352) 49 924 1

32



## BELGIEN

[www.banquedeluxembourg.be](http://www.banquedeluxembourg.be)

—

## BRÜSSEL

Chaussée de La Hulpe, 120  
B-1000 Brüssel

Tel.: +32 (0) 2 663 45 40



## SINT-MARTENS-LATEM

Kortrijksesteenweg 218  
B-9830 Sint-Martens-Latem

Tel. : +32 (0) 9 244 00 40

# Aktuelle Nachrichten

[banquedeluxembourgnews.com](https://banquedeluxembourgnews.com)

DIE BANQUE DE LUXEMBOURG  
IN DEN SOZIALEN NETZWERKEN



Konzept und Realisation: LONDSDALE

Illustrationen: Kokooma

Bildnachweise: Lynn Theisen, Fernando Guerra, Zibber, Sébastien Grébillé  
Banque de Luxembourg, 14, Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg, RCS B5310

BL/2021/005/FR/EN/DE/ES



**B** BANQUE DE  
LUXEMBOURG

14, Boulevard Royal  
L-2449 Luxembourg